














Was Eltern tun können, um ihr Kind beim Erwerb der deutschen Sprache zu unterstützen:

-  Schauen Sie mit Ihrem Kind gemeinsam Bilderbücher in beiden Sprachen an und lesen Sie Ihrem Kind Geschichten vor.
-  Bilderbücher können in der Bücherei ausgeliehen werden.
-  Sprechen Sie viel mit Ihrem Kind in der eigenen Sprache.
-  Ermuntern Sie Ihr Kind durch Fragen zum Erzählen – was war heute los im Kindergarten? Womit hast du gespielt?.....
-  Zuhören ist besonders wichtig.
-  Benennen Sie die Dinge in beiden Sprachen, sofern Sie selbst die Begriffe in der deutschen Sprache kennen.
-  Schauen Sie mit Ihrem Kindersendungen im Fernsehen in deutscher Sprache an.
-  Spielen Sie gemeinsame Spiele mit Ihrem Kind
-  Tauschen Sie sich mit anderen Eltern aus und geben Sie sich gegenseitig Tipps und Hilfestellungen bei Problemen.
-  Kinder laden ihre Freunde gerne ein. Schlagen Sie Ihrem Kind vor, auch deutschsprachige Freunde und Freundinnen einzuladen.

Was Eltern vermeiden sollten:

-  Sprechen Sie mit Ihrem Kind nicht „halb Muttersprache, halb deutsch“
-  Vermeiden Sie Ihrem Kind zu vermitteln, dass die „fremde Sprache“ eine unerwünschte Sprache ist.
-  Üben Sie keinen Druck auf Ihr Kind aus, in dem Sie es zwingen diese oder jene Sprache zu sprechen, oder indem Sie eine Sprache ablehnen.